

OLDENBURG-WAEHLT-GRUEN.DE

MEHR GRÜN IN STADT UND RATHAUS

Unser Wahlprogramm
für Oldenburg.
Zusammen-Fassung
in Leichter Sprache.



Kommunalwahl am
11. September 2016

Lust auf
Oldenburg
lebendig · offen · grün



Achtung:

In diesem Heft stehen die wichtigsten Informationen vom Wahl-Programm in Leichter Sprache.



Aber nur das Original-Wahlprogramm ist gültig.

Mehr Infos gibt es im Internet
www.oldenburg-waehlt-gruen.de
oder sprechen Sie uns an.



Übersetzung

in Leichte Sprache:

Büro für Leichte Sprache Oldenburg GbR

E-Mail: info@leichte-sprache-ol.de

Internet: www.leichte-sprache-ol.de

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel 2013

Das steht im Wahlprogramm:

■ Umwelt und Klima-Schutz	4
■ Verkehrs-Politik	6
■ Stadtentwicklung und Bauen	8
■ Wirtschaft und Finanzen	10
■ Kultur	11
■ Kinder, Jugend und Familie	12
■ Schule und Bildung	13
■ Sport	14
■ Sozial-Politik	15
■ Frauen und Männer	18
■ Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans-Sexuelle und Inter-Sexuelle	20
■ Schwere Wörter	21

Im Wahl-Programm sind
einige Wörter schwer zu verstehen.
Sie sind **gelb unterlegt**
und im Kapitel „Schwere Wörter“ erklärt.

Umwelt und Klima-Schutz

Oldenburg bietet den Menschen viel für ein gutes Leben.

Darum leben die Menschen gerne in Oldenburg.

Es gibt in Oldenburg viele Grün-Flächen.

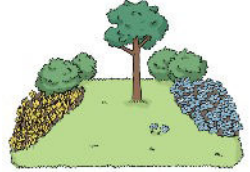
Das ist gut für das Leben in der Stadt.

Aber es gibt auch Lärm

und Luft-Verschmutzung.

Das ist schlecht für die Stadt,

für die Menschen und für das Klima.



Für uns GRÜNE ist Umwelt-Schutz

und Klima-Schutz besonders wichtig.



Das wollen wir dafür tun:

- Wir wollen aufklären:

Jeder kann etwas für den Klima-Schutz tun.

Zum Beispiel durch:

- bewusste Ernährung
- bewusstes Einkaufen
- umwelt-freundliche Verkehrsmittel

- Wenn die Stadt-Verwaltung Sachen einkauft, soll sie beachten:
 - sind die Sachen umwelt-freundlich hergestellt
 - sind die Sachen fair gehandelt.



Die Stadt-Verwaltung soll Vorbild sein.

- Wir wollen einen Arbeits-Kreis einrichten, der heißt „Oldenburger Nachhaltigkeits- und Zukunfts-Rat“.



Dieser Rat berät die Stadt-Verwaltung.

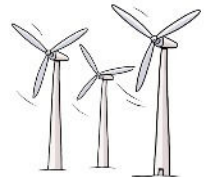
Bei Fragen zum Klima-Schutz oder Energie-sparen.

- Es gibt in Oldenburg schon viele Maßnahmen für den Klima-Schutz.

Wir wollen, dass sie weiter gehen.

Zum Beispiel:

- Wärme-Dämmung bei alten Häusern
- mehr Strom durch Wind-Kraft und Sonne
- Bio-Müll soll für Bio-Gas-Anlagen oder als Kompost verwendet werden



-
- Wir wollen weniger Lärm
und weniger Abgase von den Autos.
Darum sollen die Autos langsamer fahren.
 - Wenn neue Häuser, Straßen oder Wege gebaut werden,
sollen zuerst die Folgen für die Umwelt geprüft werden.
 - Wir wollen die **Landschafts-Schutz-Gebiete**
und die **Natur-Schutz-Gebiete** der Stadt erhalten.

Verkehrs-Politik

Wir möchten, dass die Menschen in Oldenburg
weniger mit dem eigenen Auto fahren.

Wir wollen neue Ideen umsetzen.

Damit jeder umweltfreundlich,
ohne Stress

und sicher an sein Ziel kommt.

Das ist gut für das Klima.

Das ist gut für das Leben in der Stadt.

Und es fördert den Spaß an der Bewegung.



Das wollen wir dafür tun:

- Für Fahrrad-Fahrer wollen wir unter anderem:
 - breite und sichere Rad-Wege
 - bessere Schilder an Rad-Wegen
 - bessere Abstell-Plätze für Fahrräder
 - mehr Geld für neue Rad-Wege



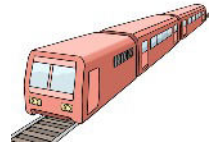
- Die Autos sollen langsamer fahren.
Wir wollen mehr Tempo 30 Zonen.

- Wir wollen bessere Bus-Verbindungen in der Stadt.



- Wir wollen Elektro-Busse in Oldenburg einsetzen, wenn sie gut funktionieren.

- Wir prüfen, ob mehr Halte-Stellen der Bahn in der Stadt Oldenburg möglich sind.



- Güter-Züge sollen um die Stadt herumfahren.
Dafür muss eine neue Strecke gebaut werden.
Für die Menschen,
die an der Strecke leben,
soll es Lärm-Schutz geben.

- Wir wollen mehr Angebote für „Car-Sharing“ und „Park+Ride“



Stadt-Entwicklung und Bauen

Jedes Jahr ziehen viele Menschen nach Oldenburg.

Dadurch verändert sich die Stadt.

Wir GRÜNE wollen die Entwicklung steuern.

Sie soll gut sein für alle Menschen und für die Umwelt.

Dafür setzen wir uns ein:

- Wir brauchen mehr Wohnungen.

Die Wohnungen sollen gut und günstig sein.



- Neue Häuser sollen innerhalb der Stadt gebaut werden.

Nicht so viel am Stadt-Rand.

Die Landschaft um die Stadt herum soll erhalten bleiben.

- Wir wollen klima-freundliches Bauen fördern.

- Wir wollen, dass es in den Stadt-Teilen alles gibt, was die Menschen für ein gutes Leben brauchen.

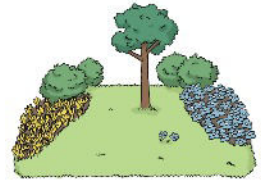
- In den Stadt-Teilen sollen die verschiedenen Menschen gut zusammen wohnen können.

Egal, woher sie kommen

oder wieviel Geld sie haben.



-
- Wir wollen Wohn-Projekte fördern.
 - Es gibt einen Plan,
um Bäume und Pflanzen zu schützen.
Der heißt „Masterplan Grün“.



- Die Gleis-Halle am Bahnhof soll erhalten bleiben.
Sie steht unter Denkmal-Schutz.
Das soll so bleiben.



- Die Menschen in Oldenburg sollen mit bestimmen,
wie sich die Stadt entwickelt.

Wirtschaft und Finanzen

Die **Wirtschaft** soll besser werden für die Menschen und die Umwelt.

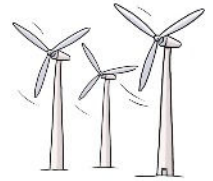


Das wollen wir dafür tun:

- Wir wollen junge Firmen und Projekte fördern, die Oldenburg besser machen.



- Es soll sich lohnen, **erneuerbare Energien** zu nutzen.



Und Produkte aus der Umgebung zu kaufen.

Dadurch stärken wir die **Wirtschaft** in der Region.

Und wir tun etwas für die Umwelt.

- Stadt und Region sollen sich **nachhaltig** entwickeln. Wir schaffen Anreize dafür.

- Manche Firmen und Betriebe werden gefördert. Wir legen die Gründe dafür offen.

- Wir wollen den Einsatz und die Aktivitäten der Bürger fördern und unterstützen.

- Oldenburg hat eine erfolgreiche Finanz-Politik. Das wollen wir fortsetzen.

- Wir wollen auch in der Finanz-Politik die Gleich-Stellung von Mann und Frau.



Stadt-Kultur

Kultur und Vielfalt gehören zu einer modernen Stadt.

Wir GRÜNE achten vorhandene Kultur-Angebote und sind offen für neue Projekte.

Das wollen wir dafür tun:

- Das Angebot an Kultur und Bildung zeigt die Vielfalt der Stadt.

Alle Menschen sollen Zugang haben.

- Kultur kostet Geld.

Wir wollen auch neue Projekte fördern.

Die Gründe für die Förderung der Projekte müssen offen gelegt werden.

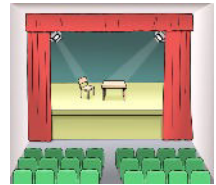
- Künstler und Künstlerinnen sollen frei arbeiten können. Dafür brauchen sie gute Bedingungen.

- Wir wollen Raum für Initiativen wie Repair-Café und Freifeld Festival.

- Kultur ist wichtig in der Bildung. Besonders in Ganztags-Schulen.

Es fördert die Entwicklung der Persönlichkeit.

- Wir wollen, dass man sich an Oldenburgs Vergangenheit erinnert. Gegen das Vergessen.



Kinder, Jugend und Familie

Familien sollen unterstützt werden.

Jedes Kind soll sich gut entwickeln können.

Egal woher es herkommt.



Das wollen wir dafür tun:

- Wir wollen Krippen und Kinder-Gärten weiter ausbauen.
Und die Gruppen kleiner machen.
- Wir wollen mehr Betreuung für kleine Kinder
in den großen Unterkünften für Flüchtlinge.
- Oldenburg will **Inklusion**.

Dafür wollen wir ein Kompetenz-Zentrum einrichten.

Dort arbeiten viele Fach-Leute.

Sie unterstützen und beraten:

- Kinder-Tagesstätten
 - Schulen
 - Lehrer und Erzieher
 - Eltern
- Wir wollen etwas für Kinder und Jugendliche tun.
Dafür gibt es einen Plan.
Der heißt Kinder- und Jugend-Förderplan.



Schule und Bildung

Wir meinen

in der Schule sollen alle Kinder gemeinsam lernen,
so lange wie möglich.

Egal, aus welchem Land sie kommen.

Egal, aus welcher Familie sie kommen.

Egal, welche Fähigkeiten sie haben.



Das wollen wir dafür tun:

- Wir wollen, dass die Schulen besser werden.

Für uns GRÜNE bedeutet das:

- **Inklusion**
 - Mitbestimmung
 - Ganztags-Grundschulen
 - Beratung durch Fach-Leute
- Jeder Mensch soll an Bildung und Leben in der Gesellschaft teilhaben können.



Das bedeutet für uns:

- Es muss Kurse geben, in denen jeder Erwachsene Lesen und Schreiben lernen kann.
- Die Internet-Seite der Stadt Oldenburg soll in Leichter Sprache geschrieben werden.



Sport

Sport und Spiel ist wichtig

für die Menschen.

Für den Körper,

die Seele und den Geist.

Sport ist wichtig, damit Menschen zusammen kommen.



Das wollen wir dafür tun:

- Damit alle Menschen Sport machen können, wollen wir mit verschiedenen Sport-Anbietern zusammen arbeiten, zum Beispiel:

- Kinder-Tages-Stätten
- Vereine
- Schulen
- Ärzte
- Fitness-Studios

- Viele Menschen machen gerne Sport auch ohne Verein.

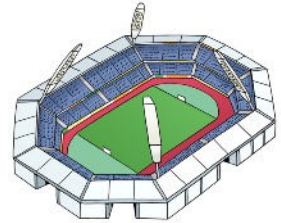
Wir GRÜNE wollen,

dass es dafür Flächen und Orte gibt.

- Wir wollen mehr Sport-Angebote schaffen, besonders für Frauen aus anderen Ländern.



-
- Die Menschen in Oldenburg sollen abstimmen:
Soll die Stadt ein neues Fußball-Stadion bauen?
Das Stadion ist auch
für Fußball-Spiele in der 3. Liga.
Die Stadt Oldenburg muss dann
Geld dafür geben.



Sozial-Politik

Wir wollen, dass es gute Angebote gibt
zur Unterstützung oder Beratung,
wenn die Menschen Hilfe brauchen.

Alle Menschen sollen diese Angebote nutzen können.

- In allen Stadt-Teilen.
- Egal, wie sie leben.
- Egal, mit wem sie leben.
- Egal, ob sie eine Familie haben.



Das wollen wir dafür tun:

- Es gibt schon gute Angebote in Oldenburg.
Zum Beispiel Stadt-Teil-Treffs.
Wir wollen diese Angebote weiter entwickeln und
fördern.

- Die Stadt Oldenburg hilft jungen Menschen, wenn sie eine Ausbildung machen wollen oder wenn sie einen Job suchen.



Dafür gibt es Programme.

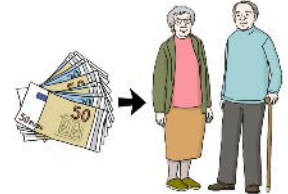
Wir wollen, dass diese Programme weiter gehen.

- Wir tun etwas gegen Armut von älteren Menschen.

- Wir wollen älteren Menschen

Unterstützung anbieten.

In ihrem Stadt-Teil.



- Wir fördern besondere **Wohn-Projekte**.

- Wir wollen, dass alle Menschen einen Platz in der Gemeinschaft haben.

Auch Menschen aus anderen Ländern.

Dafür müssen sie schnell Deutsch lernen.

Und lernen, wie das Leben in Deutschland geht.

Dann können sie besser am Leben in Oldenburg teilnehmen.



- Flüchtlinge sollen überall in Oldenburg leben können.



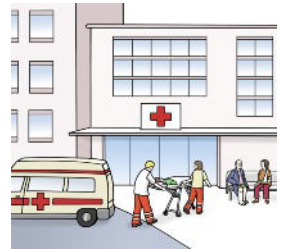
Gemeinsam mit anderen Menschen aus Oldenburg.

Und es soll Räume geben,

in denen sich Menschen aus anderen Ländern und Menschen aus Oldenburg treffen können.

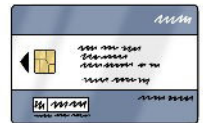
Dort können die Menschen etwas zusammen machen.
Und miteinander reden.
Dann können sich alle besser kennenlernen.
Und dann können sich alle besser verstehen.

Oldenburg ist im Bereich Gesundheit
sehr wichtig für die ganze Region.
Zum Beispiel durch
die großen Kranken-Häuser.
Das soll so bleiben.



Das wollen wir dafür tun:

- An der Uni Oldenburg kann man Medizin studieren.
Dieses Angebot soll gefördert werden.
- Menschen mit Demenz sollen gut versorgt werden.
- Auch Flüchtlinge und Menschen, die Asyl suchen
sollen eine Gesundheits-Karte bekommen.
Damit können sie direkt zum Arzt gehen.
- Wir wollen genug Hebammen für Oldenburg.
Dann können schwangere Frauen wählen,
wer sie betreut
und wo sie ihr Kind bekommen.



Frauen und Männer

Wir wollen die Gleich-Stellung von Mann und Frau.

Wir wollen,

dass alle Menschen selbst-bestimmt leben können.

Das wollen wir dafür tun:

- Wir wollen Anreize schaffen, damit Männer und Frauen
 - Elternzeit nehmen
 - in Teil-Zeit arbeiten
- Wir wollen eine Frauen-Quote von 50 Prozent in der Stadt-Verwaltung.

Das bedeutet:

Die Hälfte der Chefs in der Verwaltung sollen Frauen sein.



- Wir wollen Jungen und Mädchen Mut machen für eine freie Berufs-Wahl. Sie sollen den Beruf nach ihren Wünschen wählen. Nicht nach ihrem Geschlecht.



-
- Wir wollen mehr Angebote für Frauen aus anderen Ländern, damit sie etwas lernen können und damit sie Arbeit finden.
 - Wir wollen, dass es genug Geld gibt für:
 - das Frauen-Haus
 - Beratung zum Vor-Beugen von Gewalt
 - Beratung und Schutz für Opfer von Gewalt
 - Wir wollen guten Schutz für Frauen und Kinder in Unterkünften für Flüchtlinge.



Die GRÜNEN in Oldenburg fordern:
„Keine Gewalt!“

Lesben, Schwule, Bi-Sexuelle, Trans-Sexuelle und Inter-Sexuelle

Die Menschen haben verschiedene Ideen,
wie sie ihr Leben führen wollen,
wie sie lieben wollen,
und wie sie Beziehungen gestalten wollen.



Wir GRÜNE achten diese Vielfalt.

Wir sind gegen Vor-Urteile
und Ausgrenzung.

Wir wollen die Gleich-Stellung von
Lesben und Schwulen.



Und wir wollen einen guten Umgang miteinander.

Das wollen wir dafür tun:

- Wir fordern Maßnahmen für einen besseren Umgang miteinander.
- In den Gebäuden der Stadt soll es Toiletten geben, die alle Menschen benutzen können. Das nennt man „Uni-Sex-Toilette“.



Schwere Wörter leicht erklärt:

Bi-Sexuell

Männer lieben Männer und Frauen.

Frauen lieben Frauen und Männer.

Car-Sharing

(man sagt „Kar-Schäring“)

Viele Menschen teilen sich ein Auto.

erneuerbare Energie

Diese Energie werden wir immer haben

z.B. Wind oder Wasser.

Damit kann man Strom machen.

Fair gehandelt

Die Arbeiter oder Bauern, die die Sachen herstellen,
werden gut behandelt.

Und sie bekommen genug Geld dafür.

Finanzen

Bei den Finanzen geht es um Zahlen und Geld.

Inklusion

Alle Menschen haben die gleichen Rechte.

Alle Menschen können selbst bestimmen was sie wollen.

Alle Menschen können überall dabei sein.

Inter-Sexuell

Es gibt Menschen, die haben von Geburt an etwas von beiden Geschlechtern.

Diese Menschen nennt man Inter-Sexuell.

Klima-Schutz

Mit Klima meint man das Wetter in einer bestimmten Gegend über eine lange Zeit gemessen.

Wir müssen das Klima schützen.

Damit auch in Zukunft alle gut leben können.

Landschafts-Schutz-Gebiet

Die Landschaft ist besonders geschützt.

Sie soll so bleiben wie sie ist.

Lesben

Frauen lieben Frauen.

nachhaltig

Das was verbraucht wird soll auch wieder nach-wachsen.

Es soll nichts verschwendet werden.

Kaputte Dinge werden repariert.

Natur-Schutz-Gebiet

Pflanzen, Tiere und Wasser sind besonders geschützt.

Park+Ride

Die Menschen lassen ihr Auto auf Park-Plätzen am Rand der Stadt stehen.

Sie fahren dann mit dem Bus in die Innen-Stadt.

Schwule

Männer lieben Männer.

Trans-Sexuell

Es gibt Frauen, die lieber ein Mann sein wollen.

Und Männer, die lieber eine Frau sein wollen.

Das nennt man Trans-Sexuell.

Wirtschaft

Zur Wirtschaft gehört:

- Dinge herstellen
- Dinge verkaufen
- Sachen erfinden
- Arbeits-Plätze schaffen

Wohn-Projekt

Verschiedene Menschen wollen gemeinsam leben:

- alte und junge Menschen
- Menschen aus verschiedenen Ländern
- Menschen mit und ohne Behinderung

Sie entscheiden gemeinsam wie sie leben wollen.